



Sicherheitslösungen für Schulen

ASSA ABLOY

ASSA ABLOY macht Schulen sicherer

The global leader in
door opening solutions



Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn



Technische Universität Berlin



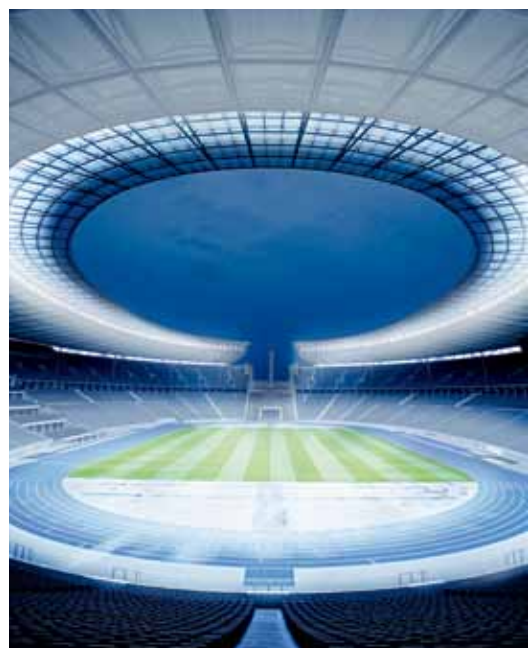
Bodenseetherme Überlingen



Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule (RWTH) Aachen



Jörg-Ratgeb-Schule Stuttgart



Olympiastadion Berlin

In öffentlichen Gebäuden zu Hause: Sicherheitstechnik von ASSA ABLOY

ASSA ABLOY ist der weltweite Marktführer für Sicherheitslösungen rund um die Tür. Mit 29.000 Mitarbeitern in mehr als 50 Ländern erzielt der Konzern einen Umsatz von mehr als 3,5 Milliarden Euro. In Deutschland gehört die ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH mit ihren Traditionsmarken IKON und effeff zu den führenden Anbietern von mechanischen und elektromechanischen Schließsystemen, Schließanlagen und Rettungswegtechnik für Gebäude jeder Art und Größe. Sicherheitslösungen von ASSA ABLOY bieten Schutz, Sicherheit und Komfort im privaten Bereich, in Unternehmen

und öffentlichen Einrichtungen. Zu unseren zahlreichen Referenzobjekten – gerade im öffentlichen Bereich – gehören Kindergärten, Schulen, Universitäten, Justizgebäude und sogar Polizeireviere. Speziell für Schulen hat ASSA ABLOY ein mehrstufiges Sicherheitskonzept entwickelt, das den individuellen Anforderungen jeder Schule ebenso gerecht wird wie den gesellschaftlichen und pädagogischen Rahmenbedingungen. Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über die unterschiedlichen technischen Möglichkeiten und ihre Funktionsweisen.

In unserem Werk in Berlin werden vorwiegend mechanische und mechatronische Schließzylinder und Schließanlagen hergestellt.



IKON
ASSA ABLOY

Im Werk Albstadt befindet sich die Fertigung von Sicherheitsschlössern, Elektrotüröffnern, Zutrittskontrollanlagen, Rettungswegtechnik und anderen Sicherheitslösungen.



eff eff
ASSA ABLOY

Ganzheitlich betrachtet: „Was heißt Sicherheit an Schulen?“



Eine Initiative
von ASSA ABLOY
zur Verbesserung
der Sicherheit
an Schulen

Sicherheit an Schulen beginnt nicht erst beim bestmöglichen Schutz vor Amokläufern. Allzu vielseitig sind die möglichen Gefahren und Sicherheitsrisiken in einer öffentlichen Einrichtung, die wie keine andere durch die typischen Verhaltensweisen von Heranwachsenden, durch körperliche Aktivität, gelebte Emotionen und soziale Brisanz geprägt ist. Zu den besonders negativen Erscheinungen gehören in diesem Zusammenhang aggressives Verhalten, Vandalismus und Sachbeschädigung, aber auch Einbruch, Diebstahl oder Brandstiftung. Neben den verhaltensorientierten Lösungsansätzen zur Vermeidung solcher Ereignisse sind bauliche Maßnahmen und technische Sicherheitslösungen die adäquaten Vorgehensweisen, um

Gefahrensituationen wirksam entgegenzutreten. Dabei herrscht heute unter Sicherheitsexperten Einigkeit darüber, dass es letztlich keinen hundertprozentigen Schutz für Leib und Leben der Schüler und Lehrer geben kann. Ganzheitlich betrachtet, bieten jedoch technisch ausgereifte und durchdachte Sicherheitslösungen zumindest eine Möglichkeit zur Schadensbegrenzung im Gefahrenfall. Ein wichtiger Aspekt ist darüber hinaus die Schaffung emotionaler Sicherheit alleine aufgrund der bloßen Verfügbarkeit solcher Lösungen. So kann zum Beispiel ein Klassenzimmer, das während des Unterrichts sichtbar von innen und außen verschlossen ist, erheblich zu einem Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit beitragen.

Das Wissen über
das Vorhandensein
zuverlässiger Tür-
sicherungssysteme
kann erheblich zu
einem Gefühl der
Sicherheit beitragen.





Schutz der Außenhaut des Gebäudes

Eingangstüren, Notausgänge und auch Fenster können auf sehr unterschiedliche Art und Weise geschützt und gesichert werden. Zur Minimalausstattung der Türen gehören dabei Schließzylinder, die den gängigen Einbruchmethoden möglichst lange standhalten. Die Sicherung der Eingänge einer Schule gehört zu den umstrittensten Fragen bei der Diskussion um den Schutz vor Amokläufern.



Schließanlagen als Standard

Bei einem Funktionsbau wie einer Schule sollte eine Schließanlage eine Selbstverständlichkeit sein. Zutrittsberechtigte Personen, in der Regel die Lehrer und der Hausmeister, verfügen über einen einzigen Schlüssel, der ihnen den Zutritt zu unterschiedlichen Gebäudebereichen – also beispielsweise Haupteingang, Klassen- und Lehrerzimmer – ermöglicht.



Zutrittskontrollsysteme als Option

Ein wirksamer Schutz vor unberechtigtem Zutritt zu einem Gebäude ist die Realisierung eines Zutrittskontrollsystems. In vielen Unternehmen und öffentlichen Gebäuden gilt die Zutrittskontrolle heute als Standard. Nur wer im Besitz eines autorisierten Identifizierungsmittels ist – zum Beispiel in Form einer Code-Karte oder eines Transponders –, ist in der Lage, die betreffende Tür zu öffnen.



Rettungswegtechnik als Pflichtprogramm

Sichere Fluchtwege im Gefahrenfall – zum Beispiel bei Ausbruch eines Feuers – sind gesetzlich vorgeschrieben und notwendig, damit sich Menschen in Sicherheit bringen können. Dies stellt besondere Anforderungen an die Sicherheitstechnik, wenn gleichzeitig der Schutz gegen unerwünschte Besucher von außen zur Aufgabenstellung gehört.



Brandschutz und Feueralarm

Integrierte Gebäudetechnik berücksichtigt alle möglichen Gefahrenquellen, zu denen auch der Ausbruch eines Feuers gehört: Deshalb ist eine Brandmeldeanlage unabdingbar. Im Zusammenhang mit der Alarmierung vor Gefahren durch Amokläufer ist hierbei eine differenzierte Betrachtung erforderlich, damit in jeder Gefahrensituation Klarheit darüber herrscht, welche Verhaltensweisen angezeigt sind.



Amokschutz durch Türsicherung und Kommunikation

Die Ereignisse an Schulen gerade in der jüngeren Vergangenheit haben die Diskussion in Deutschland über Sicherheitskonzepte an Schulen nachhaltig bestimmt. Tatsache ist, dass auch die modernste Sicherheitstechnik einen zu allem entschlossenen Täter nicht aufhalten, aber in erheblichem Maße zum zuverlässigen Schutz eines Großteils der Personen beitragen kann, die sich in der Schule befinden. Dies vor allem durch eine Sicherung der Türen und durch gesicherte Kommunikation.

Die Technik im Überblick: Sicherheitslösungen für jeden Anspruch

Sicherung einzelner Türen

Alle in dieser Broschüre vorgestellten Sicherungslösungen für Türen im Gebäudeinneren können prinzipiell so eingesetzt werden, dass eine Vernetzung nicht zwingend erforderlich ist (Stand-alone-Lösungen, siehe Seite 9–13).

Vernetzung

In ganzen Gebäuden, Gebäudeteilen oder auf einzelnen Stockwerken können Türen miteinander vernetzt und in eine vorhandene Gebäudetechnik integriert werden (siehe Seite 10–13). Die Anbindung an eine zentrale Steuerung ermöglicht die zentrale Verriegelung im Gefahrenfall. Für spezielle Räume wie Chemiesäle oder Mensen lassen sich Freigabezeiten programmieren.



Alarmierung und Kommunikation

Bei entsprechender Vernetzung, zentraler Steuerung und Einbindung von Funk- bzw. Mobilfunktechnologie kann eine Alarmierung von überall erfolgen und die Auslösung der Sicherheitsfunktionen initiieren.

Welcher Grad an Sicherheit soll an einer Schule erreicht werden? Das ist die zentrale Frage, die grundsätzlich beantwortet werden muss, bevor die eigentliche Planung der Sicherheitssysteme beginnt. Die Lösungsmöglichkeiten reichen dann von der einfachen mechanischen Sicherung der einzelnen Klassenzimmertüren bis hin zur integrierten und vernetzten Systemlösung im Rahmen einer modernen Gebäudeleittechnik.

Die Sicherheitslösungen von ASSA ABLOY erfüllen alle Ansprüche, unabhängig von den unterschiedlichen Betrachtungsweisen in den einzelnen Bundesländern oder den unterschiedlichen Schularten. In jedem Fall jedoch sollte ein Sicherheitskonzept für Schulen immer ganzheitlich betrachtet werden. Das bedeutet: Integration von Türsicherheit, Alarmierung und Kommunikation.



Sicherung der Außenhaut

Für den Eingangsbereich bieten Schließanlagen und programmierbare Zutrittskontrollanlagen von ASSA ABLOY ein hohes Maß an Sicherheit. An Notausgängen gewährleistet durchdachte Rettungswegtechnik freie Fluchtwege und schützt gleichzeitig vor unbefugtem Zutritt von außen (siehe Seite 14–15).

Jede Schule ist anders. Sicherheitslösungen von ASSA ABLOY sind immer individuell

ASSA ABLOY hat ein Stufenkonzept zur Sicherung von Klassen- und Lehrerzimmertüren entwickelt, das jeder individuellen Anforderung einer Schule gerecht wird. Insgesamt stehen zurzeit drei grundsätzliche technische Lösungsvarianten zur Verfügung, die sich durch ihre Komplexität

und damit auch Kostenintensität unterscheiden. Welche Lösungsvariante letztendlich zum Einsatz kommt – die Grundfunktionen sind immer dieselben: Schutz vor unbefugtem Zutritt in Schulräume bei gleichzeitig sicherem Fluchtweg.

Lösungsvariante 1: mechanische Spezial-Knaufzylinder

Der Einsatz von mechanischen Spezial-Knaufzylindern ist die einfachste und kostengünstigste Variante, um einzelne Türen innerhalb eines Schulgebäudes von innen gegen unbefugten Zutritt von außen zu sichern.



Lösungsvariante 2: per Schalter elektrisch steuerbares Panikschloss

Die Tür wird von innen durch Betätigung eines Schalters nach außen gesichert. Diese Sicherung erfolgt dadurch, dass der Außendrücker entkoppelt und somit nicht bedienbar ist. Der große Vorteil dieser Lösungsvariante ist der von innen sichtbare Türzustand.



Lösungsvariante 3: Bus-fähige integrierte Systemlösung mit zentraler Steuerung

Idealerweise wird diese Lösungsvariante in eine vorhandene Gebäudeleittechnik integriert. Sie stellt die derzeit sicherste und komplexeste verfügbare Lösung dar. Hierbei wird die bewährte Rettungswegtechnik von ASSA ABLOY mit Komponenten aus der Zutrittskontrolle einschließlich optischer Anzeige über den Türzustand genutzt.



Einfach und kostengünstig: Lösungsvariante 1 mit IKON-Spezial-Knaufzylindern

Bei dieser einfachsten Lösungsvariante werden in allen gewünschten Türen die vorhandenen Schließzylinder durch IKON-Spezial-Knaufzylinder ausgetauscht. Dabei wird von der Annahme ausgegangen, dass in der betreffenden Schule eine Schließanlage installiert ist. Sofern es sich um eine IKON-Schließanlage handelt, erfolgt der Austausch der Schließzylinder einfach,

schnell und problemlos. Zudem sollte im Vorfeld geprüft werden, ob und in welchen Türen bereits sogenannte Panikschlösser installiert sind. Bei Panikschlössern lassen sich abgesperrte Türen von innen jederzeit über den Türdrücker öffnen, damit zum Beispiel im Falle eines Feuers der Fluchtweg frei ist. Deshalb sollten diese bei Bedarf gleich mit eingebaut werden.



1 IKON-Knaufzylinder

Benötigte Produkte:

- IKON-Knaufzylinder
- Türspion
- optional Panikschloss 309X

Schließanlagenprofile:

IKON-Systeme SK6, TK5, TK6, SK7, SK5 sowie VERSO CLIQ

Bedienung:

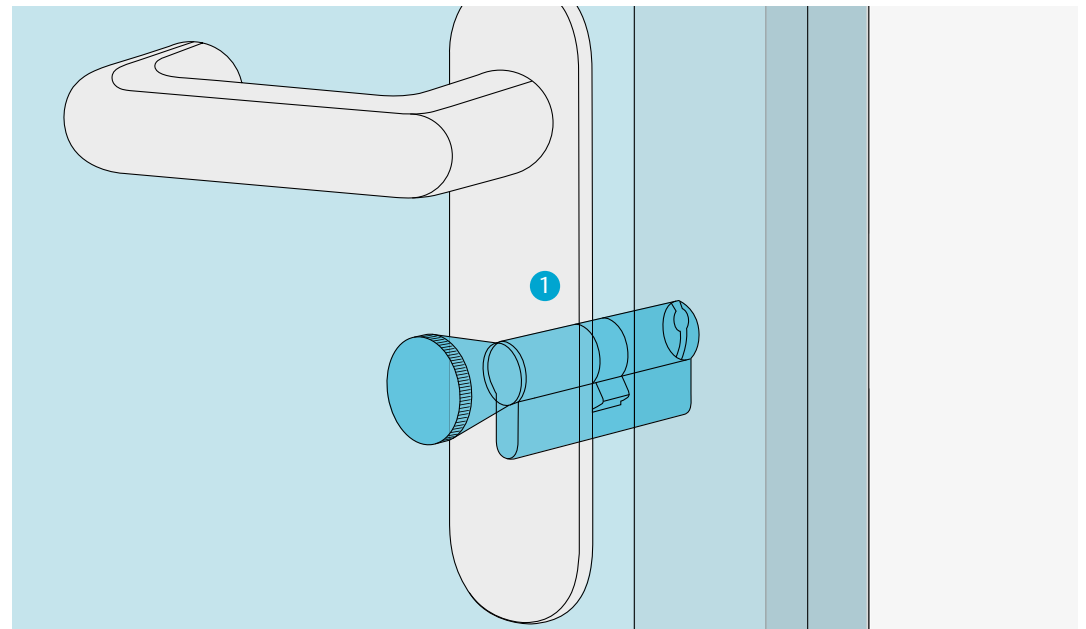
- Verriegelung und Aufschließen der Tür von innen durch Drehung des Knaufs
- Panikfunktion nur bei eingebautem Panikschloss
- von außen mit Schlüssel jederzeit Zugang

Vorteile:

- kostengünstige Nachrüstung in bestehender Schließanlage
- nur Austausch des Zylinders notwendig
- kein unerwünschtes Einsperren in den Klassenraum
- freilaufender Knauf bei Zugang mit Schlüssel von außen

Mit dem IKON-Spezial-Knaufzylinder wird die Tür von innen durch Drehen des Knaufs verriegelt.

Ansicht von außen:
Wechselbeschlag

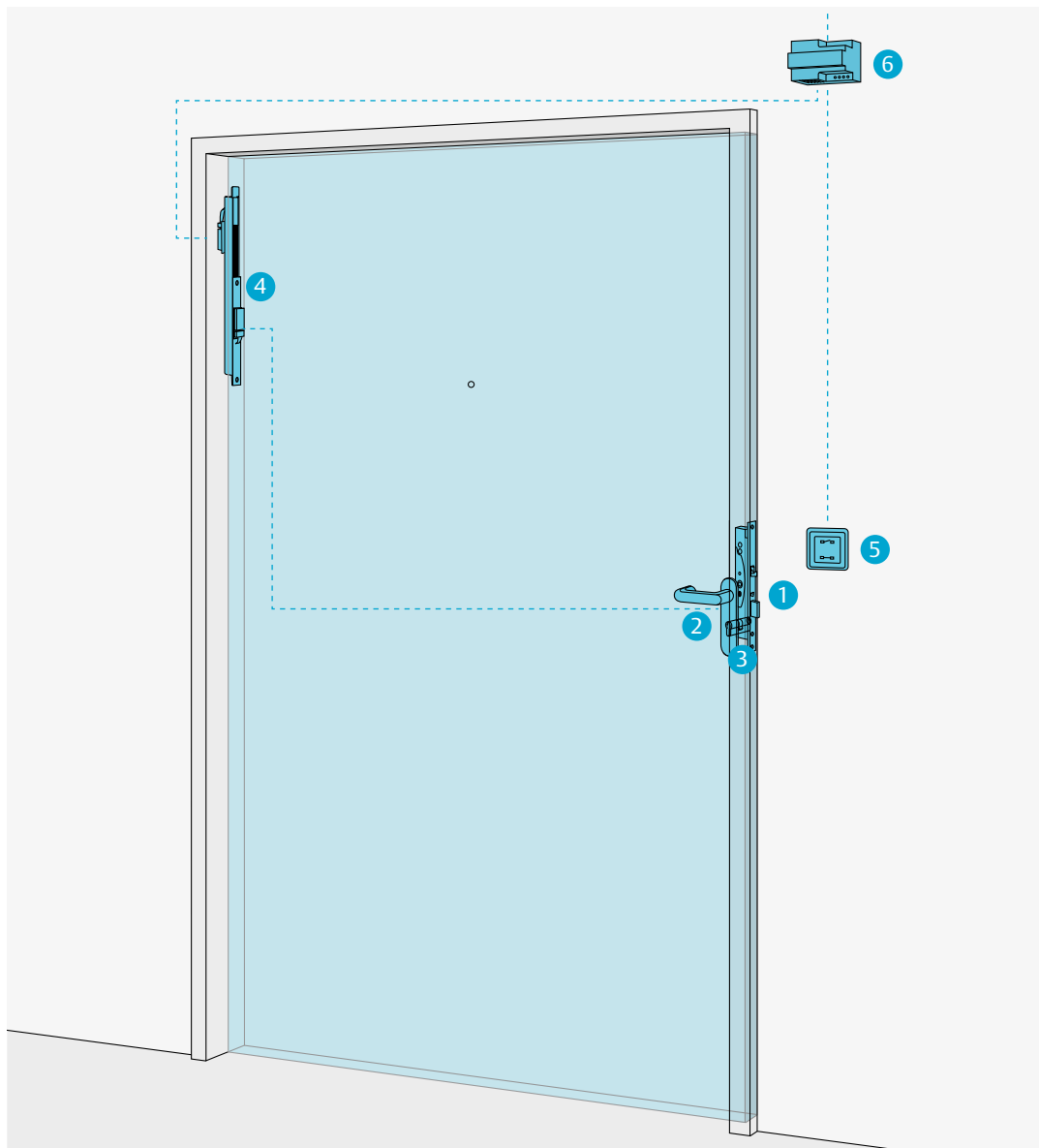


Sichtbare Sicherheit:

Lösungsvariante 2 mit elektrisch zuschaltbarem Drücker und Panikfunktion

Diese Lösungsvariante entspricht einem hohen Sicherheitsstandard. Sie basiert – anders als der Knäufzylinder – nicht auf dem technischen Ansatz der mechanischen, sondern auf der elektrischen Verriegelung. Herzstück ist ein elektrisch steuerbares, selbstverriegelndes Schloss mit zuschaltbarem Drücker und Panikfunktion. Das bedeutet, dass die Tür automatisch verriegelt ist, sobald sie ins Schloss fällt. Von außen ist kein Zutritt möglich. Gleichzeitig ist die permanente Panikfunktion für einen freien

Fluchtweg sichergestellt. Über einen Schalter kann die automatische Verriegelung von innen aufgehoben werden. Dabei ist der Türstatus an der Schalterstellung und den Symbolen „offen“ bzw. „geschlossen“ sichtbar. Dies ist der große Vorteil dieser Lösungsvariante: Schüler und Lehrer haben bei geschlossener Schalteranzeige immer die beruhigende Gewissheit, dass von außen kein unbefugter Zutritt möglich ist. Die Sperrung sämtlicher Türen kann bei Erfordernis durch Stromabschaltung deaktiviert werden.





1 Panikschloss



2 Türbeschlag



3 Standardschließzylinder



4 Kabelübergang



5 Schalter



6 Netzteil

Benötigte Produkte:

- effeff-Panikschloss 709X
- IKON-Türbeschlag
- IKON-Standardschließzylinder
- Kabelübergang
- 1 Schalter
- Netzteil
- Türspion

Schließenanlagenintegration:

herstellerunabhängig

Bedienung:

- Ver- und Entriegelung der Tür von innen über Schalter
- Panikfunktion permanent sichergestellt
- von außen mit Schlüssel jederzeit Zugang

Vorteile:

- einfache Aktivierung der Türsperrung
- sichtbarer Türstatus
- Deaktivierung der Sperrung durch Stromabschaltung
- unerwünschtes Einsperren nicht möglich
- optional als vernetzte Lösung realisierbar

Der richtige Umgang mit der Sicherheitstechnik

Die beste Sicherheitstechnik kann ihre Funktion nicht erfüllen, wenn sich die Benutzer nicht über den richtigen Umgang bewusst sind oder wenn Missbrauch betrieben wird. Deshalb sollten Schüler und Lehrer unbedingt in die Funktionsweise und die Bedienung eingewiesen werden. Regelmäßige Übungen können dafür sorgen, dass die richtigen Verhaltensweisen verinnerlicht werden. Dies gilt besonders für die komplexeren Sicherheitslösungen. Die Experten von ASSA ABLOY und unsere Fachhandelspartner stehen den Schulen hierbei mit Rat und Tat zur Seite.

Alarmierung*

Alle hier abgebildeten Komponenten verfügen über Schnittstellen zu Alarmierungssystemen.



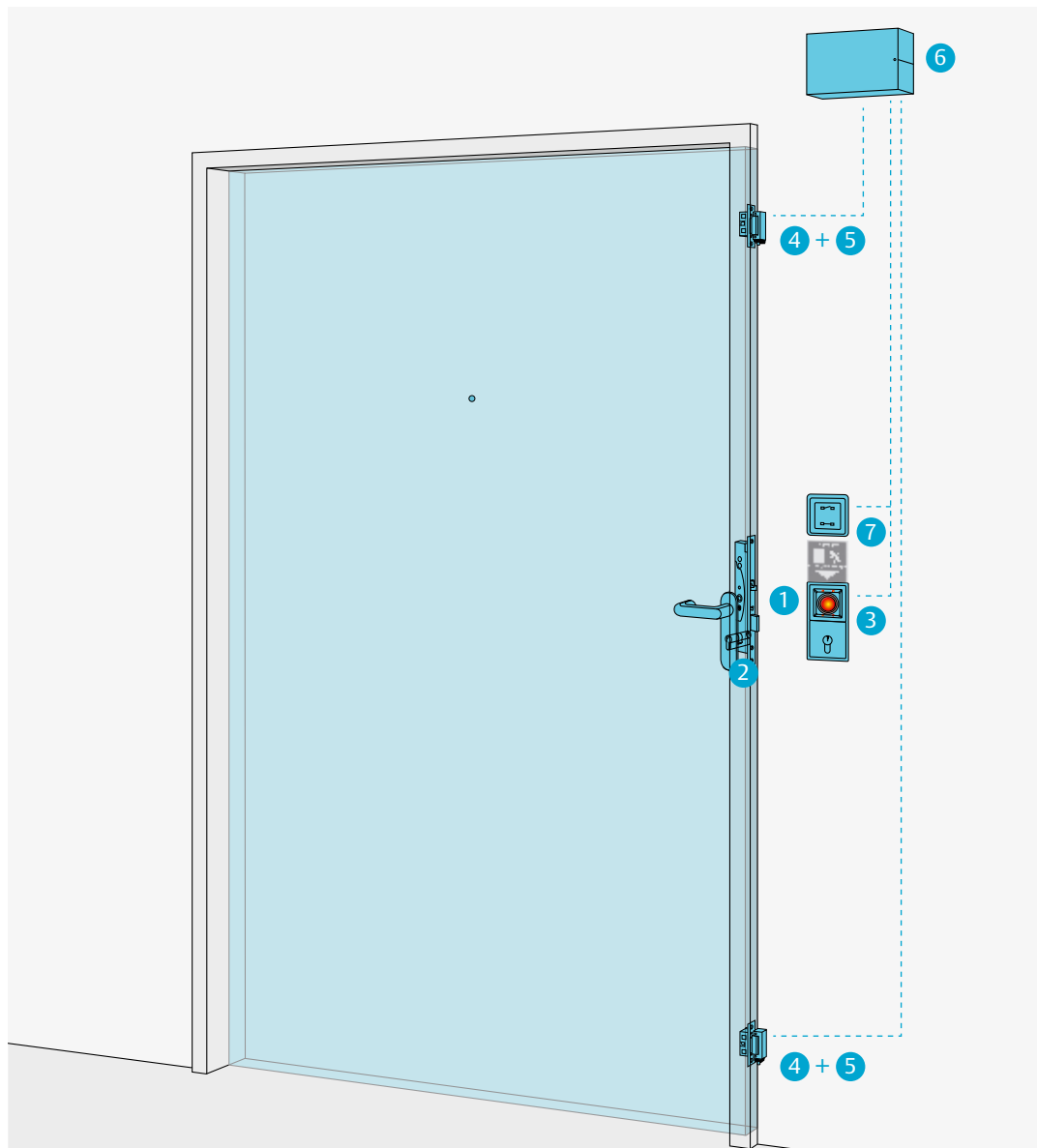
*Für ein umfassendes Sicherheitskonzept bieten wir ein Netzwerk an Installations- und Errichterbetrieben.

Sicherheit als vernetzte Systemlösung: Lösungsvariante 3 mit zentraler Steuerung

Diese Lösungsvariante stellt die komplexeste, aber auch die sicherste und komfortabelste Form der Türsicherung dar. Dabei kommen wesentliche Komponenten aus der Rettungswegtechnik von ASSA ABLOY zum Einsatz. Ein Fluchttürsteuerterminal als zentrales Element sichert die Tür vor unbefugtem Zutritt von außen und gewährleistet einen freien Fluchtweg. Der Türstatus wird innen und außen über LED angezeigt. Ein großer Vorteil dieser Lösung besteht darin, dass das Türblatt nicht verkabelt werden muss. Vorhandene Schlösser mit Panikfunktion sowie Schließzylinder können belassen werden. Wird eine neue Schließanlage installiert, können statt normaler Schlüssel auch RFID-Anwendungen

oder die mechatronische Anlage VERSO CLIQ von ASSA ABLOY zum Einsatz kommen. Diese Lösungsvariante kann optimal in eine vorhandene Gebäudeleittechnik integriert, mit einem Alarmierungssystem und der Brandmeldeanlage gekoppelt werden. Bei Einbindung von Funktechnologie werden die Lehrer mit Pagern ausgestattet, mit denen im Gefahrenfall ein Alarm an eine zentrale Stelle abgesetzt wird. Von dort kann die Türsicherung automatisch oder manuell gesteuert werden. Generell sollte die Lösungsvariante 3 vor allem dann in Betracht gezogen werden, wenn eine Schule generalsaniert oder als Neubau geplant bzw. mit Anbauten erweitert wird.

Ansicht von außen:
Eine LED-Anzeige am
Schlüsselschalter zeigt
jederzeit den aktuellen
Türzustand.





1 Panikschloss



2 Standardschließzylinder



3 Fluchttürsteuerterminal



4 Fluchttüröffner



5 Fallenschloss



6 Steuergerät, vernetzbar über Bustechnologie WEB FT/OPC



7 Schalter, in verschiedenen Designvarianten erhältlich



8 Schlüsselschalter außen

Benötigte Produkte:

- effeff-Panikschloss 309X
- IKON-Standardschließzylinder
- effeff-Fluchttürsteuerterminal 1380-11
- 2 effeff-Fluchttüröffner 332U
- 2 effeff-Fallenschlösser 807
- Steuergerät
- 1 Schalter
- 1 Schlüsselschalter
- Türspion

Schließanlagenintegration:

herstellerunabhängig

Bedienung:

- Aufschließen der Tür von außen am Schlüsselschalter mit Schlüssel
- Tür ist automatisch permanent verriegelt
- Panikfunktion permanent sichergestellt
- Öffnung von innen (ohne Alarmauslösung) über Taster

Vorteile:

- permanent gesicherte Tür durch Fluchttüröffner
- klare Statusanzeige durch LED
- Deaktivierung der Sperrung durch Brandmeldeanlage
- unerwünschtes Einsperren nicht möglich
- optional als nicht vernetzte Lösung realisierbar

Alarmierung*

Alle hier abgebildeten Komponenten verfügen über Schnittstellen zu Alarmsystemen.



*Für ein umfassendes Sicherheitskonzept bieten wir ein Netzwerk an Installations- und Errichterbetrieben.

Unsere Produkte: Qualität, Know-how und Innovation



Mechanische Schließzylinder

Schließzylinder bilden das Kernstück sicherer Schließsysteme und sind eine Kernkompetenz der ASSA ABLOY Produktmarke IKON. Das Angebot umfasst ein breites Typenprogramm für Türen und Fenster von Haus und Hof, Unternehmen und Liegenschaften.

Schließzylinder von IKON sind nach aktuellen Sicherheitsstandards zertifiziert und bieten höchsten Einbruchschutz.

Die patentierten Profile basieren auf dem jahrzehntelangen Know-how von IKON Präzisionsmechanik und sind gegen gängige Einbruch- und Manipulationsmethoden wirksam gerüstet.

- Serienschließungen
- Schließanlagen



Mechatronische Schließzylinder

Mechanische und elektronische Elemente von Schließzylindern und Schlüsseln bieten bei mechatronischen Schließanlagen doppelte Sicherheit. Die CLIQ-Technologie ermöglicht individuelle Zugangsberechtigungen für jeden einzelnen Schlüssel – ohne Verkabelung, Plug and Play vorprogrammiert.

Einfaches Umprogrammieren ermöglicht eine äußerst kostengünstige Anpassung an neue Organisationsstrukturen, verlorene Schlüssel werden ohne Zylindertausch einfach ausprogrammiert. Die CLIQ-Technologie ist für alle Türarten und fast alle Zylindertypen die wirtschaftliche, hochintelligente Schließanlage für Unternehmen, Institutionen und Organisationen.



Zutrittskontrolle

Ob Haupt- oder Nebeneingang, Tresorraum, Entwicklungsabteilung oder Labor: Es gibt Bereiche im Gebäude, die sind „Verschlussache“. Zutrittskontrollanlagen regeln auf effektive Weise den Zugang des berechtigten Personenkreises zu geschützten Bereichen, ohne ihn unnötig zu behindern. Die einfache Lösung für mehr Sicherheit! effeff-Zutrittskontrollanlagen schützen und kontrollieren Gebäude, einzelne Räume oder andere sicherheitsrelevante Bereiche. Abgestimmt auf die jeweiligen spezifischen

Sicherheitsanforderungen steht eine breite Palette unterschiedlicher Technologien, Geräte und Anlagen zur Verfügung. effeff-Zutrittskontrollanlagen erfüllen die individuellen Anforderungen unserer Kunden und werden in Privathäusern, in Behörden, im Gesundheitssektor, in Freizeitanlagen, Verwaltungen, Industrie- und Produktionsgebäuden eingesetzt.

- Zutrittskontrollbeschläge
- Zutrittskontrollanlagen



Türschließer

Türschließer sichern die Funktion von Feuertüren im Verlauf von Rettungswegen. Zusätzlich stellt die Schließfunktion ein wichtiges Sicherheitselement für Außentüren dar. Für automatische Türschließungen hat ASSA ABLOY eine überzeugende Systemlösung im Programm. Der modulare Systemaufbau ermöglicht vielfältige Modellvariationen in identischem Gehäuse und damit einheitlichem Design. Schließkörper, technische Ausstattung und Zubehör sind flexibel miteinander kombinierbar.

ASSA ABLOY Türschließer bieten durch perfekt geregelte Schließ- und Öffnungskräfte hohen Begehrkomfort. Sie sind auf allen Türseiten montierbar und besonders einfach zu justieren.

- Obertürschließer
- Verdeckt liegende Türschließer

Ihre kompetenten Ansprechpartner: die Sicherheitsexperten von ASSA ABLOY

Die Sicherheitsexperten von ASSA ABLOY sind Ihre Ansprechpartner, wenn es um die Sicherheit an Schulen geht. Sie beraten Sie schon in der Planungsphase, analysieren die individuellen Anforderungen und beurteilen die Möglichkeiten. Selbstverständlich haben sie dabei auch immer die Kosten im Blick. Bei Bedarf ermitteln die Experten von ASSA ABLOY auch ein zuverlässiges und bewährtes Partnerunternehmen in Ihrer Nähe, das die Planung und Realisierung der gewünschten Sicherheitslösung für jede Schulart übernimmt. Neben den in dieser Broschüre vorgestellten speziellen Sicherheitslösungen für Schulen erhalten Sie von uns und unseren

Partnern ein komplettes Spektrum an hochwertiger Sicherheitstechnik:

- mechanische und mechatronische Schließzylinder
- Schließanlagen
- Elektrotüröffner
- Sicherheitsschlösser
- Zutrittskontrollanlagen
- Rettungswegtechnik
- Zusatzsicherungen
- Türschließer
- Feststellanlagen
- Steuerelemente und Zubehör

Bestandsaufnahme, Beratung, Planung, Realisierung – die Experten von ASSA ABLOY und ihre Partnerfirmen haben für jede Schule die richtige Sicherheitslösung. Rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen weiter!

Vertriebsbüro Nord/Ost

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH
Goerzallee 299
14167 Berlin

Tel. +49 30 8106-2322
Fax +49 30 8106-2949
schule@assaabloy.de

Vertriebsbüro West

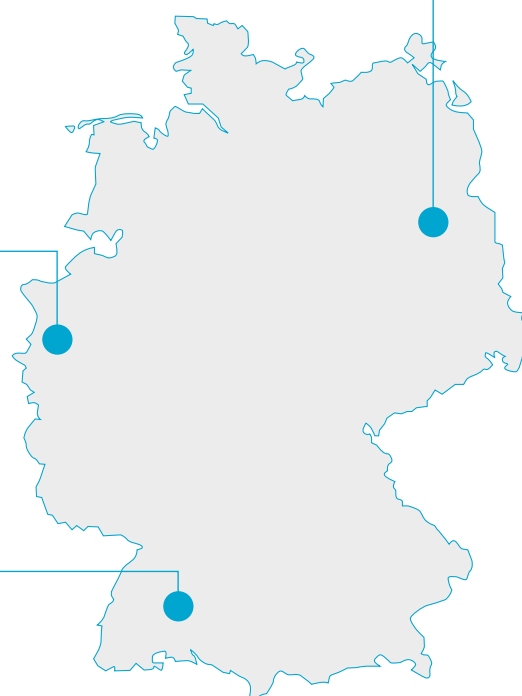
ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH
Stadionring 16
40878 Ratingen

Tel. +49 2102 10264-10
Fax +49 2102 10264-20
schule@assaabloy.de

Vertriebsbüro Süd

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH
Bildstockstraße 20
72458 Albstadt

Tel. +49 7431 123-380
Fax +49 7431 123-333
schule@assaabloy.de



ASSA ABLOY is the global leader in door opening solutions, dedicated to satisfying end-user needs for security, safety and convenience.

ASSA ABLOY



IKON, hervorgegangen aus der 1926 gegründeten ZEISS IKON AG, ist in Deutschland die erfolgreichste Marke von ASSA ABLOY für Schließ- und Sicherheitstechnik. Produkte und Lösungen der Marke IKON nehmen eine Spitzenposition ein und sind state-of-the-art. Das Markenprogramm umfasst qualitativ hochwertige mechanische und mechatronische Schließzylinder, Zusatzschlösser und -sicherungen, Türbeschläge und Türschließer. Sie sorgen für aktiven Einbruchschutz und schützen Menschen und Werte.



effeff, 1936 als Werkstatt für Feinmechanik und Elektrotechnik gegründet, ist die weltweit führende Marke für elektromechanische Ver- und Entriegelung.

Elektro-Türöffner, Elektro-Riegel, Sicherheitsschlösser, Zutrittskontrollsysteme und Rettungswegtechnik zählen zu den Produkten der Marke effeff, die heute in über 75 Ländern der Welt für Sicherheit und Komfort sorgen.

Die **ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH** ist weltweit der kompetente Partner für mechanische und elektromechanische Sicherheitslösungen für Schutz, Sicherheit und Komfort im Gebäude.

Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt unter den traditionsreichen Marken IKON und effeff qualitativ hochwertige Produkte und vielseitige Systeme für den privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich.

ASSA ABLOY ist der weltweit führende Hersteller und Lieferant von Schließlösungen und Sicherheitssystemen, die den hohen Ansprüchen der Kunden an Sicherheit, Schutz und Benutzerfreundlichkeit gerecht werden.

ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH
www.assaabloy.de